# WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM Internationales Büro

INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation 6:

C12Q 1/68, C12N 15/70

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer:

WO 99/25869

A1 (43) Internationales

Veröffentlichungsdatum:

27. Mai 1999 (27.05.99)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/EP98/07397

(22) Internationales Anmeldedatum:

18. November 1998

(18.11.98)

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht.

Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist; Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI,

(81) Bestimmungsstaaten: CZ, EE, HU, JP, LT, LV, NO, PL, US,

FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).

(30) Prioritätsdaten:

197 51 242.9

19. November 1997 (19.11.97) DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): PHARMA-ZENTRALE GMBH [DE/DE]; Loerfeldstrasse 20, D-58313 Herdecke (DE).

(72) Erfinder; und

- (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): MALINKA, Jürgen [DE/DE]; Paulswiese 11, D-59379 Selm (DE). HACKER, Jörg [DE/DE]; Edith-Stein-Strasse 6, D-97218 Gerbrunn (DE). BLUM-OEHLER, Gabriele [DE/DE]; Goethestrasse 3, D-97072 Würzburg (DE). SONNENBORN, Ulrich [DE/DE]; Eichenweg 6, D-44799 Bochum (DE). SCHULZE, Jürgen [DE/DE]; Alice-Bloch-Strasse 7, D-14558, Bergholz-Rehbrücke (DE). PROPPERT, Hans [DE/DE]; Rosenstrasse 102, D-58095 Hagen (DE).
- (74) Anwalt: HARMSEN & UTESCHER; Adenauerallee 28, D-20097 Hamburg (DE).
- (54) Title: DNA SEQUENCES OF GENES FROM FIMBRIAE D'ESCHERICHIA COLI STRAIN DSM 6601
- (54) Bezeichnung: DNA-SEQUENZEN AUS FIMBRIENGENEN DES ESCHERICHIA COLI-STAMMS DSM 6601
- (57) Abstract

The invention relates to DNA sequences with nucleotide sequences represented in figures 1 and 2, and to the use thereof.

(57) Zusammenfassung

Die Erfindung betrifft DNA-Sequenzen mit den in den Abbildungen 1 und 2 dargestellten Nukleotidfolgen und deren Verwendung.

### LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidschan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Мопасо	TD	Tschad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland		Republik Mazedonien	TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	ML	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	IE	Irland	MN	Mongolei	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MR	Mauretanien	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MW	Malawi	US	Vereinigte Staaten von
CA	Kanada	IT	Italien	MX	Mexiko		Amerika
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NE	Niger	UZ.	Usbekistan
ÇG	Kongo	KE	Kenia	NL	Niederlande	VN .	Vietnam
СН	Schweiz	KG	Kirgisistan	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik	NZ	Neuseeland	ZW	Zimbabwe
CM	Kamerun		Korea	PL	Polen		
CN	China	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CU	Kuba	KZ	Kasachstan	RO	Rumānien		
CZ	Tschechische Republik	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
DE	Deutschland	LI	Liechtenstein	SD	Sudan		
DK	Dänemark	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
EE	Estland	LR	Liberia	SG	Singapur		

WO 99/25869 PCT/EP98/07397

Ϊ₫

DNA-SEQUENZEN AUS FIMBRIENGENEN DES ESCHERICHIA COLI-STAMMS DSM 6601

Die Erfindung betrifft DNA-Sequenzen aus den Fimbriengenclustern von Escherichia coli Stamm DSM 6601.

5

10

15

20

25

Escherichia coli ist ein gramnegatives Bakterium, das in der menschlichen und tierischen Darmflora, aber auch extraintestinal vorkommt. E. coli tritt in zahlreichen Varianten auf, die sich hinsichtlich der Kapselantigene, Oberflächenantigene und Flagellenantigene unterscheiden und daher in zahlreiche serologische Typen unterteilt werden können. Die Einordnung nach den Serotypen läßt allerdings keine Aussage über die unterschiedliche Virulenz der Keime zu. Vertreter ein- und desselben Serotyps können sowohl im menschlichen als auch im tierischen Körper ein unterschiedliches Pathogenitätspotential besitzen, das im Extremfall von avirulent bis hochgradig pathogen reichen kann. Der E.-coli-Stamm DSM 6601 gehört zu der Serogruppe O6:K5 und wird als nicht human- oder tierpathogen bewertet.

Dieser Stamm besitzt zwei chromosomal kodierte Fimbriengencluster, nämlich ein Typ I (fim)- bzw. F1C (foc)-Gencluster. Es ist bekannt, daß die Fimbrien dieses Stammes ein Adhäsin tragen. Adhäsine sind Strukturen, die bei der Anheftung des bakteriellen Organismus an andere Zellen eine wichtige Rolle spielen.

Fimbriengene finden hauptsächlich Anwendung in der Analytik und Diagnostik. Anwendungsmöglichkeiten sind aber auch in der Medizin und Ernährungsphysiologie bzw. in der Biotechnik gegeben.

Fimbriengene bzw. deren Hauptuntereinheiten können so z.B. zur Charakterisierung eines bestimmten Stammes herangezogen werden, so daß ein Bedarf nach weiteren Untersuchungen über die Sequenz dieser Gene gegeben ist.

5

10

15

20

Erfindungsgemäß wurden jetzt Untersuchungen mit dem E.-coli-Stamm DSM 6601 durchgeführt und die enthaltenen DNA-Sequenzen der Fimbrienhauptuntereinheiten fimA (Abb. 1) und focA (Abb. 2) genauer analysiert. Die von dem Stamm erhaltenen DNA-Sequenzen wurden mit Hilfe von Datenbankprogrammen einer DNA-Sequenzanalyse unterzogen und mit den DNA-Sequenzen bekannter Stämme verglichen. Während bei den Hauptuntereinheiten focA des Stammes DSM 6601 im Vergleich zum Stamm AD 110 Abweichungen an einer Stelle der DNA-Sequenz festzustellen waren, sind in der DNA-Sequenz des fimA-Gens des Stammes DSM 6601 zum Vergleichsstamm HB 101 Abweichungen an mehreren Stellen zu finden, wie Abb. 1 und 2 zeigen:

Zur Analyse der beiden Fimbrienhauptuntereinheiten *fim*A und *foc*A des Stammes DSM 6601 - und der Vergleichsstämme AD 110 und HB 101 - wurden die entsprechenden DNA-Fragmente zunächst mit Hilfe von PCR-Reaktionen aus dem Chromosom der Stämme angereichert.

Die Erfindung wird nunmehr anhand der Beispiele näher erläutert:

### 25 Beispiel 1:

Anreicherung des fim A-Gens aus den Stämmen DSM 6601 und HB 101

-3-

Folgende Primerpaare wurden für diese PCR-Reaktion verwendet:

fimA1: 5'-GTG TAC AGA ACG ACT GCC-3'

fimA2: 5' -GTA ATG ACG TCC CTG AAC-3'

5 Bedingungen für die PCR: Schritt 1: 3 min bei 95° C denaturieren

Schritt 2: 45 sec 95° C

Schritt 3: 45 sec 53° C

Schritt 4: 45 sec 72° C

Schritt 5: 5 min bei 72° C

10

Die Schritte 2 - 4 wurden 30mal wiederholt.

### Beispiel 2:

Anreicherung des focA-Gens aus den Stämmen DSM 6601 und AD 110

15

Folgende Primerpaare wurden für diese PCR-Reaktion verwendet:

focA1: 5' -CTC ACA TTG CAT TTA TGA AG-3'

focA2: 5'-GGT ATA TAT CCG TTA CAC TG-3'

20 Bedingungen für die PCR: Schritt1: 3 min bei 95° C denaturieren

Schritt 2: 45 sec 95° C

Schritt 3: 45 sec 51° C

Schritt 4: 45 sec 72° C

Schritt 5: 5 min bei 72° C

25

Die Schritte 2 - 4 wurden 30mal wiederholt.

### Beispiel 3:

## Klonierung und Plasmidisolierung

Die in Beispiel 1 und 2 erhaltenen PCR-Produkte werden in Anlehnung an das Verfahren von Sambrook et al. (Sambrook, J., Fritsch, E.F., and Maniatis, T., Molecular Cloning: A laboratory manual, Cold Spring Harbor Laboratory, second edition (1989), Cloning, Transformation: 1.53 - 1.84; PCR: 14.00 - 14.35) in den Vektor pUC 18 kloniert und die resultierende Plasmid-DNA in den E.-coli-K12-Stamm DH5α transformiert.

10

5

Die Isolierung der Plasmid-DNA erfolgt in Anlehnung an das Verfahren von Birnboim et al. (Birnboim, A.C. and Doly, J. (1979) Nucl. Acids Res. 7:1513-1523. A rapid alkaline extraction procedure for screening recombinant plasmid DNA).

15

20

25

3 ml LB-Medium werden mit einer Bakterienkolonie beimpft und über Nacht bei 37° C geschüttelt. Diese Kultur wird in einem Eppendorfgefäß abzentrifugiert, der Medienrückstand wird mit einer Pipette entfernt. Das Zellsediment wird mit 100 µl Lösung I (50 mM Glukose; 10 mM EDTA, pH 8; 25 mM Tris-HCl, pH 8) resuspendiert. Nach 5 min Inkubation bei Raumtemperatur gibt man 200 µl Lösung II (0,2 N NaOH; 1 % SDS) dazu, mischt bis zum Aufklaren und läßt das Eppendorfgefäß weitere 5 min auf Eis stehen. Dann fügt man 150 µl Lösung III (3 M Na-Acetat, pH 4,8) hinzu, schüttelt kurz bis die chromosomale DNA flockig ausfällt und beläßt den Ansatz nochmals 5 min auf Eis. Die ausgefällte chromosomale DNA und die Zellreste werden 5 min in der Zentrifuge pelletiert und der Überstand mit der Plasmid-DNA wird in ein neues Gefäß überführt. Zur Reinigung der Plasmid-

DNA werden 50  $\mu$ l Phenol und 150  $\mu$ l Chloroform/Isoamylalkohol (24:1) zugegeben und nach kurzem Schütteln 2 min abzentrifugiert. Die wäßrige Phase wird in ein neues Gefäß pipettiert. Die Plasmid-DNA wird mit 2 Volumina eiskaltem Ethanol ausgefällt und 10 min abzentrifugiert. Das Pellet wird mit 70 % Ethanol gewaschen und in der Speedvac getrocknet. Die Plasmid-DNA wird in 20  $\mu$ l H<sub>2</sub>O<sub>bidest</sub> resuspendiert und bei -20°C aufbewahrt.

### Beispiel 4:

10 DNA-Sequenzierung

Die DNA-Sequenzierung erfolgte in Anlehnung an das Verfahren von Sanger et al. (Sanger, F., Nicklen, S. and Coulson, A.R. (1977) Proc. Natl. Acad. Sci. USA 74: 5463-5467. DNA sequencing with chain terminating inhibitors).

15

5

Die DNA-Sequenzierung erfolgte mit dem T7-Sequenzier-Kit der Firma Phamacia-LKB.

20

Für den Denaturierungsschritt werden 8  $\mu$ l (1,5 bis 2  $\mu$ g) Plasmid-DNA mit 2  $\mu$ l 2 N NaOH gemischt, kurz abzentrifugiert und 10 min bei Raumtemperatur inkubiert. Die DNA wird mit 3  $\mu$ l 3 M Na-Acetat, pH 4,8 sowie 7  $\mu$ l H<sub>2</sub>O<sub>bidest</sub> und 60  $\mu$ l eiskaltem Ethanol<sub>absolut</sub> 15 min bei -70° C gefällt. Die gefällte DNA wird 10 min abzentrifugiert, mit 70 % Ethanol gewaschen und getrocknet.

25

Für die Annealing-Reaktion wird die denaturierte DNA in 10  $\mu$ l H<sub>2</sub>O<sub>bidest</sub> suspendiert und mit 2  $\mu$ l Annealing-Puffer und 2  $\mu$ l Primer (40 ng) ge-

5

10

15

20

mischt. Der Ansatz wird 20 min bei 37° C inkubiert, so daß eine Bindung des Primers an die Template-DNA erfolgen kann. Der Reaktionsansatz wird 10 min bei Raumtemperatur abgekühlt und dann entweder sofort für die Labelling-Reaktion verwendet oder bei -20° C eingefroren. Für die Labelling-Reaktion werden 3  $\mu$ l Labelling-Mix, 1  $\mu$ l [ $\alpha$ - $^{32}$ P]dATP und 2  $\mu$ l T7-Polymerase (die T7-Polymerase wurde 1:5 mit Enzymverdünnungspuffer verdünnt) in den Annealing-Reaktionsansatz einpipettiert und nach kurzem Mischen 5 min bei Raumtemperatur inkubiert. Währenddessen werden die für die Terminationsreaktion bereits vorbereiteten Sequenziermixe (je 1 Gefäß mit 2,5  $\mu$ l 'G'-, 'A'-, 'T'- und 'C'-Mix "short") bei 37° C vorgewärmt. Nach Ablauf der Labelling-Reaktion werden jeweils 4  $\mu$ l davon zu den vier Sequenziermixen zugegeben und kurz mit der Pipette gemischt. Die Terminationsreaktionen werden 5 min bei 37° C inkubiert. Zum Beenden der Terminationsreaktionen werden je 5  $\mu$ l Stop-Lösung zugegeben. Die Ansätze werden nun in einen Inkubator mit 95° C überführt, 2 min denaturiert und dann auf Eis gestellt. Je 2,5 µl der Reaktionen werden auf ein Sequenziergel [25,2 g Harnstoff, 22 ml H<sub>2</sub>O<sub>bidest</sub>, 6 ml 10x TBE, 10 ml Polyacrylamid (40 %), 2 ml Ammoniumpersulfat (16 mg/ml), 60 µl TEMED] in der Reihenfolge 'G', 'A', 'T', 'C' aufgetragen. Die Elektrophorese erfolgt bei 40 Watt und 1500 Volt für 4,5 h.

Diese DNA-Sequenzen können auch in an sich bekannter Weise synthetisch hergestellt und bestimmte Sequenzabschnitte als Primer verwendet werden, womit dann eine Identifizierung von E.-coli-Stamm DSM 6601 einwandfrei ermöglicht wird. Es besteht aber auch die Möglichkeit, die entsprechenden

DNA-Sequenzen dieses Stammes gentechnologisch in andere E.-coli-Stämme einzubringen, um damit z.B. das Verhalten bei der Anheftung der Zellen zu modifizieren und damit die Kolonisationseigenschaften anderer Stämme zu beeinflussen.

#### SEQUENZPROTOKOLL

#### **ALLGEMEINE ANGABEN**

ANMELDER:

PHARMA-ZENTRALE GMBH

LOERFELDSTRASSE 20

58313 HERDECKE

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

**BEZEICHNUNG DER** 

**ERFINDUNG:** 

DNA-SEQUENZEN AUS FIMBRIENGENEN VON

**ESCHERICHIA COLI STAMM DSM 6601** 

ANZAHL DER SEQUENZEN: 2

#### **COMPUTERLESBARE FASSUNG:**

DATENTRÄGER

DISKETTE

COMPUTER

IBM COMPATIBEL

BETRIEBSYSTEM

WINDOWS 95

**SOFTWARE** 

MICROSOFT WORD 6.0

#### DATEN DER JETZIGEN ANMELDUNG

**ANMELDENUMMER** 

**ANMELDETAG** 

DRES. HARMSEN & UTESCHER

**NAME** 

268569

VERTRETERNUMMER

PT 19/97

AKTENZEICHEN

040-249757

TELEFON TELEFAX

040-2803672

ANGABEN ZU SEQ ID NO:

ANGABEN ZUM VERTRETER

fimadsm

#### SEQUENZCHARAKTERISTIKA:

LÄNGE

**549 BASENPAARE** 

ART

DNA

**STRANGFORM** 

**DOPPELSTRANG** 

**TOPOLOGIE** 

LINEAR

#### **URSPRÜNGLICHE HERKUNFT:**

**ORGANISMUS** 

ESCHERICHIA COLI

STAMM

DSM 6601

ZELLTYP

**EINZELLIGER ORGANISMUS** 

#### ANGABEN ZU PUBLIKATIONEN:

**AUTOREN** 

KLEMM, P.

TITEL

The fimA gene encoding the type 1 fimbrial subunit of

Escherichia coli

ZEITSCHRIFT

EUR. J., BIOCHEM.

BAND 143 (2)
SEITEN 395-399
DATUM 1984

SEQUENZBESCHREIBUNG SEQ ID NO: fimadsm

1 ATGAAATTA AAACTCTGGC AATCGTTGCT CTGTCGGCTC TGTCCCTCAG
51 TTCCGCAGCG GCTCTGGCCG ATACTACGAC GGTAAATGGT GGGGCCGTTC
101 ACTTTAAAGG GGAAGTTGTT AACGCCGCTT GCGCAGTTGA TGCAGGCTCT
151 GTTGATCAAA CCGTTCAGTT AGGCCAGGTT CGTACCGCTA GCCTGAAGCA
201 GGAAGGAGCA ACCAGCTCTG CCGTTGGTTT TAACATTCAG GTGAATGATT
251 GCGATACCAC TGTTGCCACA AAAGCTGCTG TTGCCTTCTT AGGTACGGCA
301 ATTGATGCTA CCGATACTGA TGTACTGGCT CTGCAGAGTT CAGCTGCGGG
351 TAGCGCAACA AACGTTGGTG TGCAGATCCT GGACAGAACG GGTGCTGCGC
401 TGACGCTGGA CGGTGCGACA TTTAGTTCAG AAACAACCCT GAATAACGGA
451 ACCAATACCA TTCCGTTCCA GGCGCGTTAT TTTGCAACCG GTGCCGCAAC

#### **SEQUENZPROTOKOLL**

#### **ALLGEMEINE ANGABEN**

ANMELDER:

PHARMA-ZENTRALE GMBH

LOERFELDSTRASSE 20

58313 HERDECKE

**BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND** 

BEZEICHNUNG DER

**ERFINDUNG:** 

DNA-SEQUENZEN AUS FIMBRIENGENEN VON

ESCHERICHIA COLI STAMM DSM 6601

ANZAHL DER SEQUENZEN: 2

#### **COMPUTERLESBARE FASSUNG:**

DATENTRÄGER

COMPUTER BETRIEBSYSTEM

SOFTWARE

DISKETTE

IBM COMPATIBEL

WINDOWS 95

MICROSOFT WORD 6.0

#### DATEN DER JETZIGEN ANMELDUNG

ANMELDENUMMER

**ANMELDETAG** 

.

#### **ANGABEN ZUM VERTRETER**

**NAME** 

DRES. HARMSEN & UTESCHER

VERTRETERNUMMER

AKTENZEICHEN

TELEFON TELEFAX 268569

PT 19/97 040-249757

040-2803672

**ANGABEN ZU SEQ ID NO:** 

focadsm

#### **SEQUENZCHARAKTERISTIKA**

LÄNGE

543 BASENPAARE

**ART** 

DNA

STRANGFORM

**TOPOLOGIE** 

**DOPPELSTRANG** 

LINEAR

#### **URSPRÜNGLICHE HERKUNFT:**

**ORGANISMUS** 

**ESCHERICHIA COLI** 

STAMM

DSM 6601

**ZELLTYP** 

**EINZELLIGER ORGANISMUS** 

**SEQUENZBESCHREIBUNG** 

SEQ ID NO: focadsm

tgttgcgaca aatgcgtctg ctgtcaccac ggttaggtgt ggtacagttc
ttcgatcaga tgaagtggtt aatgctgcat gtgctgtaaa cactaactca
ttcgatcaga cggttaatct tggacaggtt cgttccgaaa gattgaaagt
agatggagct aaaagcaatc cagttggatt tacaattgaa ttaaatgatt
gtgactcgca ggtgtctgct ggtgcaggaa ttgtctttc aggcccagca
gttactggta aaacagatgt tcttgcttta caaagttctg cagcgggttc
tgcaacaaac ttcggcgttc agattactga ccataagccg aaggttgtac
ctttagatgg aactgcaagc tcaacgttta cattaactga cggaaccaac
taaaattccat ttcaggcggt ttactacgca actggacag ccactgctgg
tattgccaac gccgacgcca cctttaaagt tcagtaccag taa

## Patentansprüche

 DNA-Sequenzen mit oder aus der in Abbildung 1 dargestellten Nukleotidfolge.

5

- DNA-Sequenzen mit oder aus der in Abbildung 2 dargestellten Nukleotidfolge.
- 3. Verwendung der DNA-Sequenzen nach Anspruch 1 oder 2 in der mikrobiologischen Analytik und/oder Diagnostik.
  - 4. Verwendung der DNA-Sequenzen nach Anspruch 1 oder 2 zu medizinischen und/oder ernährungsphysiologischen bzw. probiotischen Zwecken.

15

5. Verwendung der DNA-Sequenzen nach Anspruch 1 oder 2 in der Biotechnik, insbesondere als Expressionsvektoren.

DSM 6601	1		4
HB101	551	GACTGCCCATGTCGATTTAGAAATAGTTTTTTTGAAAGGAAAGCAGCATGA	600
	5	AAATTAAAACTCTGGCAATCGTTGCTCTGTCGGCTCTGTCCCTCAGTTCC	54
	601	AAATTAAAACTCTGGCAATCGTTGTTCTGTCGGCTCTGTCCCTCAGTTCT	650
	<b>5</b> 5 0	CAGCGGCTCTGGCCG [ATACTACGACGGTAAATGGT] GGGGCCGTTCACTT	104
	651A	ACAGCGGCTCTGGCCG CTGCCACGACGGTTAATGGT GGGACCGTTCACTT	700
	105	TAAAGGGGAAGTTGTTAACGCCGCTTGCGCAGTTGATGCAGGCTCTGTTG	154
	701	TAAAGGGGAAGTTGTTAACGCCGCTTGCGCAGTTGATGCAGGCTCTGTTG	750
	155	ATCAAACCGTTCAGTTAGGCCAGGTTCGTACCGCTAGCCTGAAGCAGGAA	204
	751	ATCAAACCGTTCAGTTAGGACAGGTTCGTACCGCATCGCTGGCACAGGAA	800
	205	GGAGCAACCAGCTCTGCCGTTGGTTTTAACATTCAGGTGAATGATTGCGA	254
	801	GGAGCAACCAGTTCTGCTGTCGGTTTTAACATTCAGCTGAATGATTGCGA	850
	255	TACCACTGTTGCCACAAAAGCTGCTGTTGCCTTCTTAGGTACGGCAATTG	304
	851	TACCAATGTTGCATCTAAAGCCGCTGTTGCCTTTTTTAGGTACGGCGATTG	900
	305	[ATGCTACCGATACTGATGTA] CTGGCTCTGCAGAGTTCAGCTGCGGGTAGC	354
	901	ATGCGGGTCATACCAACGTT CTGGCTCTGCAGAGTTCAGCTGCGGGTAGC	950
	35 <u>5</u> 5	GCAACAAACGTTGGTGTGCAGATCCTGGACAGAACGGGTGCTGCGCTGGC	404
	951	GCAACAAACGTTGGTGTGCAGATCCTGGACAGAACGGGTGCTGCCCTGAC	1000
	405	GCTGGACGTGCGACATTTAGTTCAGAAACAACCCTGAATAACGGAACCA	454
	1001	GCTGGATGGTGCGACATTTAGTTCAGAAACAACCCTGAATAACGGAACCA	1050
	455	ACACCATTCCGTTCCAGGCGCGTTATTTTGCAACCGGTGCCGCAACCCCG	504
	1051	ATACCATTCCGTTCCAGGCGCGTTATTTTGCCGGGGCCGCAACCCCG	1097
	505	GGTGCTGCTAATGCGGATGCGACCTTCAAGGTTCAGTATCAATAA	549
	1098	GGTGCTGCTAATGCGGATGCGACCTTCAAGGTTCAGTATCAATAACCTAC	115

DSM 6601	1-	atgaagttaaaattcatctccatggctgtattttcagctctgaccctggg 50
AD 110	1	atgaagttaaaattcatctccatggctgtattttcagctctgaccctggg 50
		tgttgcgacaaatgcgtctgctgtca[ccacggttaggtgtggtacag]ttc 100
	01	atttaagggtgaagtggttaatgctgcatgtgctgtaaacactaactca 150
	51 51	ttcgatcagacggttaatcttggacaggttcgttccgaaagattgaaagt 200
	01	agatggagctaaaagcaatccagttggatttacaattgaattaaatgatt 250
	51 51	gtgactcgcaggtgtctgctggtgcaggaattgtcttttcaggcccagca 300
		gttactggtaaaacagatgttcttgctttacaaagttctgcagcgggttc 350
		tgcaacaaacttcggcgttcagattactgaccataggccgaaggttgtac 400
		ctttagatggaactgcaagctcaacgtttacattaactgacggaaccaac 450
		aaaattccatttcaggcggtttactacgcaactggacaggccactgc[tgg500
_	501 501	tattgccaacgccgacg]ccacctttaaagttcagtaccagtaa 543

## INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Intern. val Application No-PCT/EP 98/07397

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER IPC 6 C1201/68 C12N15/70

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

#### B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 6 C12Q C12N

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT			
Category 3	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to daim No.	
Υ .	VAN DIE I ET AL.: "Type 1C fimbriae of a uropathogenic Escherichia coli strain: cloning and characterization of the genes involved in the expression of the 1C antigen and nucleotide sequence of the subunit gene" GENE, vol. 34, 1984, pages 187-196, XP002097256 see abstract see page 188, column 1, paragraph 2 - column 2, paragraph 2 see page 191, column 2, paragraph 2 - page 192, column 1, paragraph 1  -/	1,3	
•			

	<u>, , , , , , , , , , , , , , , , , , , </u>
Further documents are listed in the continuation of box C.	X Patent family members are listed in annex.
<ul> <li>Special categories of cited documents:</li> <li>"A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance</li> <li>"E" earlier document but published on or after the international filing date</li> <li>"L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)</li> <li>"O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means</li> <li>"P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed</li> </ul>	"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention  "X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone  "Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.  "&" document member of the same patent family
Date of the actual completion of the international search	Date of mailing of the international search report
19 March 1999	07/04/1999
Name and mailing address of the ISA	Authorized officer
European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Knehr, M

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Inter: nal Application No PCT/EP 98/07397

Category 3	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
Calegory		
X	SEKIZAKI T ET AL.: "DNA sequence of type 1 fimbrin, fpull, gene from a chicken pathogenic Escherichia coli serotype 078" JOURNAL OF VETERINARY MEDICAL SCIENCE, vol. 55, 1993, pages 395-400, XP002097257 see abstract	2
<b>Y</b>	KRUIS W ET AL.: "Use of probiotic substances in human medicine - current clinical studies with the apathogenic Escherichia coli strain Nissle 1917" MEDIZINISCHE WELT, vol. 47, no. 6, 1996, pages A53-A57, XP002097258 see the whole document	3,4
Y	BLUM ET AL: "Properties of Escherichia coli strains of serotype 06" PLASMID, vol. 23, no. 4, July 1995, pages 234-236, XP002085750 see the whole document	. 3-5
Ρ,Χ	GEORG K J AND SCHLORER E: "Probiotische Therapie einer pseudomembranosen Klitis. Kombination aus intestinaler Lavage und oraler Gabe von Escherichia coli" DEUTSCHE MEDIZINISCHE WOCHENSCHRIFT, vol. 123, no. 43, 1998, pages 1274-1278, XP002097259	3,4
Ρ,Υ	see the whole document	1,2,5
P,Y	WO 98 44134 A (BLUM OEHLER GABRIELLE; SONNENBORN ULRICH (DE); PROPPERT HANS (DE);) 8 October 1998 see the whole document	1,2,5
	·	

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

information on patent family members

Inter anal Application No
PCT/EP 98/07397

Patent document cited in search report	ī	Publication date		Patent family member(s)	Publication date
WO 9844134	Α	08-10-1998	DE AU	19713543 A 7209598 A	08-10-1998 22-10-1998

#### INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

nales Aktenzeichen PCT/EP 98/07397

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES IPK 6 C1201/68 C12N15/70

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

#### B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

C120 C12N IPK 6

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr, Anspruch Nr.
X	VAN DIE I ET AL.: "Type 1C fimbriae of a uropathogenic Escherichia coli strain: cloning and characterization of the genes involved in the expression of the 1C antigen and nucleotide sequence of the subunit gene" GENE, Bd. 34, 1984, Seiten 187-196, XP002097256 siehe Zusammenfassung siehe Seite 188, Spalte 1, Absatz 2 - Spalte 2, Absatz 2	1,3
<b>Y</b>	siehe Seite 191, Spalte 2, Absatz 2 - Seite 192, Spalte 1, Absatz 1/	4,5

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

Siehe Anhang Patentfamilie

- \* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :
- "A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- "E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- "L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden "Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- "O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
- "P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist
- "T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist
- "X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden
- kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist
- "&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

19. März 1999

Bevollmächtigter Bediensteter

07/04/1999

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde

Knehr, M

Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,

Fax: (+31-70) 340-3016

## INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

PCT/EP 98/07397

		101/21	00/0/39/		
	C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN  (ategorie*   Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anspruch Nr.				
Kategorie <sup>3</sup>	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht komn	nenden Felle	Betr. Anspruch Nr.		
X	SEKIZAKI T ET AL.: "DNA sequence of type 1 fimbrin, fpull, gene from a chicken pathogenic Escherichia coli serotype 078" JOURNAL OF VETERINARY MEDICAL SCIENCE, Bd. 55, 1993, Seiten 395-400, XP002097257 siehe Zusammenfassung		2		
Y	KRUIS W ET AL.: "Use of probiotic substances in human medicine - current clinical studies with the apathogenic Escherichia coli strain Nissle 1917" MEDIZINISCHE WELT, Bd. 47, Nr. 6, 1996, Seiten A53-A57, XP002097258 siehe das ganze Dokument	· •	3,4		
<b>Y</b>	BLUM ET AL: "Properties of Escherichia coli strains of serotype 06" PLASMID, Bd. 23, Nr. 4, Juli 1995, Seiten 234-236, XP002085750 siehe das ganze Dokument		3-5		
Ρ,Χ	GEORG K J AND SCHLORER E: "Probiotische Therapie einer pseudomembranosen Klitis. Kombination aus intestinaler Lavage und oraler Gabe von Escherichia coli" DEUTSCHE MEDIZINISCHE WOCHENSCHRIFT, Bd. 123, Nr. 43, 1998, Seiten 1274-1278, XP002097259		3,4		
P,Y	siehe das ganze Dokument		1,2,5		
P,Y	WO 98 44134 A (BLUM OEHLER GABRIELLE; SONNENBORN ULRICH (DE); PROPPERT HANS (DE);) 8. Oktober 1998 siehe das ganze Dokument		1,2,5		

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Intern lales Aktenzeichen-PCT/EP 98/07397

Im Recherchenbericht ngeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der ' Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 9844134 A	08-10-1998	DE 19713543 A AU 7209598 A	08-10-1998 22-10-1998